

Weiterbildungsprogramm:

" Leading from the Emerging Future: From Ego to Eco"

1. Eckdaten zum Programm

Zeitlicher Aufwand

- **Gesamtdauer:** 40 Stunden
- **Zeitraum:** 22. Juni 18:00 – 26. Juni 2027 13:00 (Übersicht Ablauf siehe Anlage)
- **Format:** Präsenz-Workshop

Output für die Teilnehmenden

- **Zertifikat:** Teilnehmende erhalten nach erfolgreichem Abschluss ein Teilnahmezertifikat des Presencing Institutes / u-school.org
- **Kompetenzerwerb:**
 - Fundierte Kenntnisse in die verschiedenen Schritte der Theory U Methodik
 - Praktische Fähigkeiten zur Anwendung von Theory U im persönlichen und beruflichen Kontext
 - Entwicklung einer tieferen Wahrnehmungs- und Achtsamkeitspraxis
 - Werkzeuge für die Gestaltung von Veränderungsprozessen
 - Erweiterung der Selbstreflexionsfähigkeit und des systemischen Denkens
 - Netzwerk gleichgesinnter Change-Maker und Theory U Anwender

Zielgruppe

- Führungskräfte aus Wirtschaft, dem öffentlichen und dem sozialen Sektor
- Change-Manager:innen und Organisationsentwickler:innen
- Berater:innen, Coaches, Moderator:innen und Facilitator:innen
- Pädagog:innen und Bildungsgestalter:innen
- Social Entrepreneurs und Gemeinschaftsgründer:innen

Teilnahmevoraussetzungen

- Interesse an systemischer Transformation und nachhaltiger Entwicklung
- Bereitschaft zur Selbstreflexion und persönlichen Weiterentwicklung
- Engagement für aktive Teilnahme und praktische Anwendung der Lerninhalte
- Offenheit für neue Arbeits- und Denkmethoden

2. Curriculum

Das Weiterbildungsprogramm orientiert sich an den Schritten des U-Prozesses, dem die Theorie U zugrunde liegt. Die Schritte werden erklärt und gleichzeitig in der Anwendung erfahren. Dabei achten wir auf einen hohen Anteil an Übungen zur Selbsterfahrung in denen das theoretisch erworbene Wissen direkt angewendet werden kann.

Schritt 1: Einführung in Theory U und Presencing

- Grundlagen und Entstehungsgeschichte der Theory U nach Otto Scharmer
- Die sieben Stufen des U-Prozesses: Initiating, Seeing & Sensing, Presencing, Crystallizing & Prototyping, Evolving.
- Einführung in Achtsamkeitspraktiken und Methoden der Selbstwahrnehmung

Schritt 2: Initiating - Innehalten und sich für einen Prozess entscheiden

- Identifikation und Überwindung gewohnheitsmäßiger Denk- und Wahrnehmungsmuster
- Bereitschaft Vorurteile loslassen
- Entwicklung der Fähigkeit zum "Fresh Look"
- Methoden und Übungen zur Schärfung der Beobachtungsfähigkeit

Schritt 3: Seeing & Sensing

- Praktiken des empathischen Zuhörens und Wahrnehmens
- Erkundung der Systemdynamik komplexer Herausforderungen
- Stakeholder-Interviews, Lernreisen und systemische Erkundungen

Schritt 4: Presencing - Verbindung zur Quelle

- Exploration der Stille und inneren Weisheit
- Praktiken zur Verbindung mit der eigenen Intention und Absicht
- Methoden zur Erforschung entstehender Möglichkeiten und zukünftigen Potentials

Schritt 5: Crystallizing & Prototyping - Von der Zukunft her gestalten

- Crystallizing: Visionen und Intentionen verdichten
- Rapid Prototyping: Schnelles Testen und Lernen
- Co-kreative Methoden der Zukunftsgestaltung

Schritt 6: Evolving - Integration und Transfer

- Implementierung von Theory U im persönlichen und organisationalen Kontext
- Gestaltung von Veränderungsprozessen mit Theory U
- Entwicklung eines persönlichen Aktionsplans
- Aufbau einer nachhaltigen Praxis

3. Lehrpersonal und ihre Qualifizierung

Programmleitende und Hauptdozierende



Dr. Otto Scharmer

- Mitbegründer des Presencing Institute und Entwickler der Theory U
- Senior Lecturer am Massachusetts Institute of Technology (MIT) und an der MIT Sloan School of Management
- Autor zahlreicher Bücher, darunter die Standardwerke "Theory U" und "Leading from the Emerging Future". 2025 Veröffentlichung „Presenceing – 7 Practices for Transforming Self, Society and Business“
- Berater für globale Unternehmen, internationale Organisationen und Regierungsinstitutionen
- Über 25 Jahre Erfahrung in Forschung und Praxis zu Führung und Transformation
- Promoviert an der Universität Witten/Herdecke



Julie Arts

- Senior Faculty Member des Presencing Institute
- Spezialisiert auf die Anwendung von Theory U in komplexen Stakeholder-Prozessen
- Langjährige Erfahrung als Facilitatorin und Trainerin für transformative Veränderungsprozesse
- Beraterin für nachhaltige Entwicklung und systemische Innovation
- Erfahrung in der Arbeit mit internationalen Organisationen und Change-Netzwerken
- Master in Nachhaltiger Entwicklung und systemischer Innovation



Manish Srivastava

- Senior Faculty Member des Presencing Institute
- Coach, Facilitator und Künstler
- Arbeit mit hochrangigen Führungskräften aus Wirtschaft, Regierung, UN-Organisationen und NGOs, um komplexe Herausforderungen im Bereich der Nachhaltigkeit zu lösen
- Executive Coach für Top-Führungskräfte und Führungsteams
- Expertise in der Integration von indigenem Wissen in moderne Veränderungsprozesse
- Ausgezeichnet mit dem Director's Enterprise Award, für den Anstoss eines kulturellen Wandels, der sich auf das Geschäft und das Leben von 3500 Führungskräften bei Unilever South Asia auswirkt.
- MBA der SIBM, Pune, Indien und Forschungstipendium Harvard, USA



Angela Baldini

- Senior Faculty Member des Presencing Institute
- Geschäftsführung des Veranstalters PI Europe gGmbH
- Schwerpunkt Social Presencing Theater und Ausarbeitung Curricula für Weiterbildungsformate von PI Europe gGmbH
- Durchführung von Veränderungsprozessen mit Unternehmen, Organisationen, Gruppen
- Studium Soziale Arbeit, St. Pölten, Österreich

4. Qualitätssicherungsmaßnahmen

Bereits seit 2006 wird dieser Kurs jährlich mindestens einmal erfolgreich durchgeführt und kontinuierlich aktualisiert und weiterentwickelt. Wir freuen uns sehr über das große und anhaltende Interesse, sowie die begeisterten Rückmeldungen, die wir in den routinemäßig durchgeführten Umfragen von den Teilnehmenden erhalten:

„Das Programm hat sowohl meine berufliche Praxis als auch meine persönliche Herangehensweise an komplexe Herausforderungen nachhaltig geprägt. Eine der wertvollsten Erkenntnisse für mich ist das Zusammenspiel von Aufmerksamkeit, Absicht und Handlungsfähigkeit. Wann immer ich vor einem schwierigen Problem stehe, kehre ich bewusst zu diesen drei Prinzipien zurück: meine Umgebung neugierig zu beobachten, vertraute Lösungsmuster loszulassen, tief darauf zu hören, was sich entfalten möchte, durch Verkörperung auf die Weisheit des Körpers zu vertrauen und dann mit kleinen Prototypen in Aktion zu treten, während ich kontinuierlich Feedback einhole.

Diese Arbeitsweise hat die Art und Weise, wie ich Innovations-, Transformations- und Lernprozesse begleite, grundlegend verändert. Anstatt voreilig nach Lösungen zu suchen, schaffe ich Raum für Entfaltung und Experimentieren.

Die Fallbesprechungen waren ein weiteres Highlight des Programms. Sie bieten einen wirkungsvollen und wirklich unterstützenden teamorientierten Ansatz, der tiefes Zuhören, kollektive Intelligenz und praktische Erkenntnisse vereint. Ich wende diese Praxis weiterhin in meiner eigenen Arbeit an und schätze die Qualität der Reflexion und Zusammenarbeit, die sie ermöglicht, sehr.“ **Isabell Osann, Deutschland, 2026**

„Insgesamt war diese Woche eine der intensivsten, transformativsten und inspirierendsten Führungserfahrungen, die ich je gemacht habe. Ich werde das Wesentliche davon in mein Leben und in meine Teams einfließen lassen, die Werkzeuge aus unseren Führungssitzungen anwenden und meinen Prototyp für den Wandel weiter mit Leben füllen“ **Barbara Thuillier, Deutschland, 2025**

"Ich hätte nie gedacht oder davon geträumt, dass es einen so umfassenden Rahmen gibt, der einerseits tiefes Wahrnehmen und Zuhören und andererseits eine solche Vielfalt an Ausdrucks- und Interventionstechniken ermöglicht. Die eigene Persönlichkeit wird verbunden und kombiniert, um nachhaltige Veränderungen in Wirtschaft und Gesellschaft zu ermöglichen.“ – **Thomas Mog, Deutschland, 2024**

Zahlreiche Absolventen des Kurses bleiben über viele Jahre in Kontakt, nehmen an anderen Angeboten teil und geben uns Rückmeldung darüber, dass das „Handwerkszeug“ aus diesem Kurs eine wichtige Grundlage für Innovation und Veränderung ist.

Wir sind von der Qualität unseres Kurses überzeugt und unternehmen umfangreich Maßnahmen zur langfristigen Qualitätssicherung unseres Angebotes.

Programmgestaltung und -evaluation

- Enge Zusammenarbeit mit dem Presencing Institute zur methodischen Qualitätssicherung
- Systematische Evaluation des Programms und Abschlussevaluation
- Kontinuierliche Anpassung und Verbesserung des Curriculums

Lehr- und Lernqualität

- Regelmäßige Weiterbildung der Dozierenden und kollegiale Intervision
- Methodische Vielfalt für unterschiedliche Lerntypen
- Kontinuierliche Weiterentwicklung aller Lehrenden durch Anwendung im Feld

Teilnehmerbetreuung

- Lernbegleitung in festen Peer-Learning-Gruppen durch das Lehrpersonal
- Angebot für Feedback-Gespräche und individualisierte Unterstützung
- Nachhaltiges Alumni-Netzwerk nach Programmabschluss

Qualifikationsnachweis

- Definierte Erfolgskriterien: aktive Teilnahme, Praxisanwendung, Projektdurchführung, Unterstützung individueller Anwendungsmöglichkeiten
- Teilnahmezertifizierung durch die u.school als international anerkannte Bildungseinrichtung

Externe Validierung

- Zusammenarbeit mit dem Presencing Institute und akademischen Partnern
- Orientierung an internationalen Standards für transformative Bildungsprogramme